Das Alte Land entdecken: Kulturgeschichte, Stadtentwicklung und regionale Identität

KOOPERATIONSPARTNER*INNEN
Wir sind Frömern e.V.

07. bis 11. Dezember 2026



©Wolfgang Weiser_unsplash

Das Alte Land zählt zu den traditionsreichsten Kulturlandschaften Norddeutschlands und ist eng mit der Geschichte der Hansestädte Bremen, Stade und Hamburg verbunden. Die Studienfahrt vermittelt Einblicke in die historische Entwicklung, die kulturellen Besonderheiten sowie die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen dieser Region. Grundlage der Veranstaltung sind fachkundig begleitete Stadtführungen, Besichtigungen und Vor-Ort-Erkundungen im Alten Land und in den Hansestädten.

Führungen und thematische Rundgänge vermitteln spannende Einblicke in Bremens Geschichte, Kunst, Architektur und Hanse-Tradition. Darüber hinaus werden aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen und der Wandel urbaner Räume reflektiert und diskutiert.

Welche Zusammenhänge gibt es zwischen kulturellem Erbe, Stadtentwicklung und gesellschaftlichem Wandel? Wie groß ist die Bedeutung von Kultur als Bestandteil demokratischer Teilhabe und gesellschaftlicher Identität? Wie vergleichbar sind die historischen und aktuellen Entwicklungen in Bremen, Stade und Hamburg? Diesen und weiteren Frage wollen wir uns auf dieser Studienfahrt widmen.

PROGRAMM

Montag, 07. Dezember 2026

09.30 Uhr	Abreise mit dem Reisebus von Fröndenberg
Bis 14.00 Uhr	Ankunft in der Hansestadt Bremen
14.00 Uhr	**Bremen als Hansemetropole und Stade als Ort Im alten Land. Einführung in das Seminarthema**

- **Warum besuchen wir bei einer Studienfahrt ins alte Land auch Bremen?**
- **Einführung in das Seminarthema**

14.45 Uhr	Pause
15.00 Uhr	**Stadtgemeinde, Hauptstadt und freie Hansestadt- die vielfältigen Gesichter von Bremen** • **Entstehungsgeschichte der Hansestadt Bremen** • **Was bietet Bremen zur Identifikation der Bewohner*innen?** • **Worin sind die vielfältigen Gesichter Bremens erkennbar?**
16.30 Uhr	**Kultureller Flair und sozialer Brennpunkt** • **Welches kulturelle Angebot hat Bremen und welche Bedeutung hat es für die Stadt?** • **Wo sind die sozialen Brennpunkte und was wird dort angeboten, um den Menschen Hilfen zu bieten?** • **Eine besondere Präsentation der Stadt Bremen**
17.30 Uhr	Abreise von Bremen nach Stade
18.30Uhr	Ankunft am Hotel Vier Linden Kiek In Hotel. Zimmerbeziehen und Abendessen
19.30 Uhr	**Der Tag im Rückblick der Teilnehmenden.** • **Wie hat mir Bremen gefallen, was hat mich besonders angesprochen und welche Probleme sehe ich?** • **Wo entdecke ich Parallelen, wo Unterschiede zum Ruhrgebiet?** • **Was würde ich gerne noch über Bremen erfahren?** • **Austausch in Arbeitsgruppen, Sammlung der Ergebnisse im Plenum**
Anschließend:	Abschluss des Tagesprogramms

Dienstag, 08. Dezember 2026

8.30 Uhr	Frühstück
9.00 Uhr	Abfahrt in die Stadt Stade
9.30 Uhr	**Knotenpunkt Stade: Wie es ist, in einem Knotenpunkt zu wohnen?** • **Welchen Einfluss hat der Tourismus auf das Leben in Stade?** • **Welches Verhältnis haben Stader Bürger*innen zu Menschen aus den Großstädten Hamburg oder Bremen?** • **Welche Verkehrspolitik ist für Stade nötig?** • **Gesprächsrunde mit Bürger*innen aus Stade und mit Vertreter*innen der Stadt**
11.45 Uhr	**Stader Rathaus - Geschichte und aktuelle Entwicklungen** • **Besichtigung des Stader Rathauses und Einführung in die Geschichte der Stadt**
12.30 Uhr	Pause

14.00 Uhr **Der schiefe Turm von Stade – die St. Wilhaldi Kirche**

- **Wie wurde die St. Wilhaldi Kirche geplant und gebaut?**
- **Welchen Stellenwert hat diese Kirche für die Stadt?**
- **Warum wird diese Kirche als „schiefer Turm“ bezeichnet?**
- **Vortrag und Präsentation**

15.00 Uhr **Die Bedeutung des Obstanbaus für Stade – Grenzen und Chancen**

- **Wie wird der Obstanbau von Stade vermarktet?**
- **Welche Chancen bietet der Obstanbau für Stade?**
- **Worin bestehen Grenzen beim Obstanbau?**
- **Präsentation und Klärung von Rückfragen**

16.30 Uhr Rückreise zum Tagungshotel

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr **Der Tag im Rückblick der Teilnehmenden**

- **Was habe ich über Stade erfahren und wie hat sich mein Eindruck von Stade verändert?**
- **Was denke ich über den Obstanbau in Stade?**
- **Austausch in Arbeitsgruppen, Sammlung der Ergebnisse im Plenum**

21.00 Uhr Ende des Tagesprogramms

Mittwoch, 09. Dezember 2026

8.30 Uhr Frühstück

9.00 Uhr Abfahrt nach Hamburg

10.30 Uhr **Großstadt Hamburg – wie wurde die Elbmetropole zu dem, was sie heute ist?**

- **Abriss der Geschichte der Stadt Hamburg vom 8. Jahrhundert bis heute**
- **Welche Rolle spielten Erzbischöfe und Wikinger für die Geschichte Hamburgs?**
- **Wie entwickelte sich Hamburg zur zweitgrößten Stadt Deutschlands?**
- **Wie ist die Stadt Hamburg aufgebaut und welche Gesichter zeigt diese Stadt?**
- **Präsentation und Klärung von Rückfragen**

12.45 Uhr Pause

13.30 Uhr **Oh, wie schön ist Hamburg!**

- **Elbphilharmonie und die Musicaltheater Hamburgs – über die kulturelle Schönheit Hamburgs**

- **Hamburg im Vergleich zu anderen Großstädten in Deutschland – was ist das Besondere, was ist *normal*?**
- **Eine Reise durch die kulturelle Geschichte Hamburgs**

15.00 Uhr **Das harte Leben der Schifffahrtsindustrie**
- **Wie sind die Schifffahrtsbedingungen in Hamburg?**
- **Wie wurde Hamburg zu einem der größten Umschlaghäfen weltweit?**
- **Worin liegen Stärken und worin Schwächen in der Schifffahrtsindustrie?**
- **Vortrag und Klärung von Rückfragen**

16.30 Uhr Pause

17.00 Uhr Rückreise nach Stade

18.30 Uhr Abendessen

20.00 Uhr **Der Tag im Rückblick der Teilnehmenden**
- **Was hat uns in Hamburg besonders beeindruckt und was auch beunruhigt?**
- **Kann ich mir vorstellen, in einer Großstadt wie Hamburg zu leben?**
- **Arbeit in Kleingruppen und Sammlung der Ergebnisse im Plenum**

Anschließend: Ende des Tagesprogrammes

Donnerstag, 10. Dezember 2026

8.30 Uhr Frühstück

9.00 Uhr Abreise nach Buxtehude

10.00 Uhr **Die Bedeutung von Buxtehude für die Frachtschifffahrt**
- **Was bedeutet die Frachtschifffahrt für die Industrie in Norddeutschland?**
- **Wie hat sich Buxtehude als Standort für große Reedereien gehalten?**
- **Was macht die Wirtschaft in Buxtehude stark?**
- **Wie lebt die Bevölkerung in Buxtehude?**
- **Vortrag und Klärung von Rückfragen**

12.15 Uhr Pause

14.30 Uhr **Märchenstadt Buxtehude**
- **Warum ist Buxtehude Teil der deutschen Märchenstraße?**
- **Wie wurden Hase und Igel zum Wahrzeichen von Buxtehude?**
- **Vortrag und Präsentation. Klärung von Rückfragen**

16.00 Uhr Pause

17.00 Uhr Rückfahrt nach Stade

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr **Der Tag im Rückblick der Teilnehmenden**
- **Wie hat uns Buxtehude gefallen?**
- **Wie schätzen wir die Wirtschaftskraft von Buxtehude ein?**
- **Wie sehen wir die Zukunftschancen für Buxtehude?**
- **Austausch in Arbeitsgruppen und Sammlung der Ergebnisse im Plenum**

Anschließend: Ende des Tagesprogrammes

Freitag, 11. Dezember 2026

7.30 Uhr Frühstück

8.30 Uhr Abfahrt nach Lüneburg

10.00 Uhr **Salzstadt Lüneburg – Historische Altstadt und städtische Identität**
- **Historische Altstadt und städtische Identität**
- **Stadtführung durch das historische Zentrum**
- **Welche Spuren der Hansegeschichte sind bis heute sichtbar?**
- **Wie prägt das historische Stadtbild die Identität der Einwohner*innen?**
- **Chancen und Herausforderungen von Denkmalschutz und Tourismus**
- **Vortrag und Klärung von Rückfragen**

12.15 Uhr Pause

12.45 Uhr **Das Deutsche Salzmuseum: Wirtschaftliche Grundlagen und gesellschaftliche Folgen der Salzgewinnung**
- **Wie wurde Salz in Lüneburg gewonnen und verarbeitet?**
- **Warum wurde Salz als „weißes Gold“ bezeichnet?**
- **Welche Auswirkungen hatte der Salzhandel auf Wohlstand und Stadtentwicklung?**
- **Führung und fachliche Diskussion**

14.15 Uhr **Hansestädte im Vergleich**
- **Welche Herausforderungen ergeben sich für Stadtplanung und Wohnraumpolitik?**
- **Abschlussdiskussion und Auswertung der Studienfahrt**

15.00 Uhr Abreise nach Fröndenberg

VERANSTALTUNGSNUMMER
262715

VERANSTALTUNGSORT
Hotel Stadthafen Stade, Kommandantendeich 1-3, 21680 Stade

REFERENT
Willi Strathoff, Männerkreis Frömern

VERANSTALTUNGSLEITUNG
Willi Strathoff

GESAMTVERANTWORTUNG | INHALTLICHE BERATUNG
Björn Rode
Institut für Kirche und Gesellschaft · Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte
bjoern.rode@kircheundgesellschaft.de
T. 02304.755-325

TEILNAHMEGEBÜHR (PRO PERSON)
865,- € inklusive Übernachtung im Einzelzimmer, Halbpension (Frühstück und Abendessen), An- und Abreise im Reisebus von Fröndenberg, Bildungsprogramm wie beschrieben
Bei Übernachtung im Doppelzimmer beträgt der TN-Beitrag 735,- €

ANMELDUNG
Institut für Kirche und Gesellschaft · Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte
Ulrike Pietsch
T. 02304.755-325 (Mo-Fr 9-16 Uhr)
ulrike.pietsch@kircheundgesellschaft.de
www.kircheundgesellschaft.de

HINWEISE ZUR ANMELDUNG
Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie die Tagungskosten auf das in der Rechnung angegebene Konto. Bei einer Absage später als zwei Wochen vor Beginn wird eine Ausfallgebühr von 75%, bei einer Absage am Tag des Tagungsbeginns von 100% berechnet. Datenschutzbestimmungen und **AGB** finden Sie unter: https://www.kircheundgesellschaft.de/agb-datenschutz/